

Inhaltsverzeichnis

Vorwort und Dank.....	5
Einleitung	7
I. Theoretischer Teil: Das Verhältnis von Lebensweltorientierter Sozialer Arbeit und Familientherapie in der Sozialpädagogischen Familienhilfe – zum Stand der Fachdiskussion.....	13
1. Sozialpädagogische Familienhilfe	13
1.1 Ziele und Aufgaben.....	14
1.2 Adressaten und Problemzuschreibungen	16
1.3 Besonderheiten der SPFH im Vergleich zu benachbarten Hilfeformen	20
1.4 Handlungsvielfalt und Konzepte.....	25
2. Alltagsorientierte Soziale Arbeit und Therapie in der Sozialpädagogischen Familienhilfe.....	27
2.1 Überblick über die historische Entwicklung der SPFH	27
2.2 Handlungskonzepte	30
2.3 Soziale Arbeit und Therapie – Integration oder Abgrenzung?	51
2.4 Fazit und offene Fragen	64
3. Lebensweltorientierte Soziale Arbeit und Familientherapie.....	67
3.1 Lebensweltorientierte Soziale Arbeit.....	69
3.2 Familientherapie.....	82
3.3 Zusammenfassung.....	102

II. Empirischer Teil: Fallstudie Familienhilfe Bergmann	107
4. Forschungsdesign	107
4.1 Präzisierung der Fragestellung	107
4.2 Von den Forschungsfragen zum Forschungsplan	110
4.3 Merkmale qualitativer Forschung.....	113
4.4 Kasuistischer Dreischritt.....	116
4.5 Zusammenfassung	136
5. Zusammenfassung der Fallgeschichte	139
5.1 Ausgangssituation	139
5.2 Das Erstgespräch	142
5.3 Die Anfangsphase	143
5.4 Die Hauptphase – erstes Jahr	145
5.5 Die Hauptphase – zweites Jahr.....	148
5.6 Die Schlussphase.....	153
6. Handlungselemente Lebensweltorientierter Sozialer Arbeit.....	157
6.1 Prävention.....	157
6.2 Alltagsnähe.....	194
6.3 Regionalisierung.....	207
6.4 Integration	208
6.5 Partizipation.....	210
6.6 Zusammenfassung	217
7. Familientherapeutische Interventionen	219
7.1 Überblick über die Themen	219
7.2 Verbale Methoden	221
7.3 Darstellende Methoden	251
7.4 Zusammenfassung	269
8. Langfristige Entwicklungen	271
8.1 Veränderungen der Lebenslage.....	271
8.2 Entwicklungen in der Lebenswelt der Familie	273

9. Zentrale Ergebnisse: Formen des Zusammenspiels von Lebensweltorientierter Sozialer Arbeit und familientherapeutischer Beratung	291
9.1 Methodisches Zusammenspiel: Ergänzung von lebensweltorientierter Methodenoffenheit und familientherapeutischer Methodenvielfalt	291
9.2 Inhaltliches Zusammenspiel: Gegenseitige Anregung und Unterstützung von familientherapeutischer Beratung und Lebensweltorientierter Sozialer Arbeit	294
9.3 Zusammenspiel auf der Ebene der Angebotsstruktur: Lebensweltorientierte Soziale Arbeit als Türöffner für familientherapeutische Beratung.....	297
9.4 Präventives Zusammenspiel: Familientherapeutische Beratung als Präventionsbaustein einer lebensweltorientierten Sozialpädagogischen Familienhilfe	300
9.5 Zusammenspiel im Umgang mit Wertmaßstäben: Familientherapeutische Beratung und Lebensweltorientierte Soziale Arbeit als provokative, normative und flexible Orientierungshilfen	301
9.6 Zusammenspiel in der Kooperation mit den Adressaten: Partizipation und die Vorläufigkeit fachlicher Hypothesen	303
9.7 Zusammenspiel der unterschiedlichen Rollen: Familienhilfe zwischen tatkräftiger Unterstützung und (familien-)therapeutischer Zurückhaltung.....	305
9.8 Das Verhältnis von Kontrolle und Hilfe	308
III. Auswertungsteil: Bilanz aus den theoretischen und empirischen Untersuchungen	309
10. Das Verhältnis von Lebensweltorientierter Sozialer Arbeit und Familientherapie in der Sozialpädagogischen Familienhilfe – Hypothesen zur Generalisierung der Ergebnisse.....	309
11. Zusammenfassung	317
Literatur.....	318